



Hahnemanns Hausapotheken

Seine Praxis der Arzneimittelanwendung anhand von Schriften und erhaltenen Arzneien

Karin Enderle

Karin Enderle
Hahnemanns Hausapotheken

Quellen und Studien zur Homöopathieggeschichte, Band 32
Herausgegeben vom Institut für Geschichte der Medizin
der Robert Bosch Stiftung

Hahnemanns Hausapotheken

**Seine Praxis der Arzneimittelanwendung
anhand von Schriften und erhaltenen Arzneien**

Karin Enderle

KVC | VERLAG

KVC Verlag
Natur und Medizin e. V.
Am Deimelsberg 36, 45276 Essen
Tel.: (0201) 56305 70, Fax: (0201) 56305 60
www.kvc-verlag.de

Enderle, Karin

Hahnemanns Hausapotheken – Seine Praxis der Arzneimittelanwendung
anhand von Schriften und erhaltenen Arzneien

Quellen und Studien zur Homöopathieggeschichte, Band 32
Herausgegeben vom Institut für Geschichte der Medizin
der Robert Bosch Stiftung
Band 1–13 (1995–2005): Karl F. Haug Verlag Stuttgart
ab Band 14: KVC Verlag Essen

Dissertation an der Technischen Universität Braunschweig, Fakultät für
Lebenswissenschaften. Titel: „Samuel Hahnemanns Hausapotheken und
seine Praxis der Arzneimittelanwendung“

ISBN 978-3-96562-083-4

© KVC Verlag – NATUR UND MEDIZIN e. V., Essen 2023

© Cover: Hausapotheke Samuel Hahnemann 288

(Quelle: IGM Bildsammlung Nr. 1756, Objekt-Nummer 6)

Das Werk mit allen Teilen ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist
ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar. Ge-
schützte Warennamen werden nicht besonders kenntlich gemacht. Aus dem
Fehlen eines entsprechenden Hinweises kann also nicht geschlossen werden,
dass es sich um einen freien Warennamen handelt.

Umschlaggestaltung: eye-d Designbüro, Essen

Druck: Rudolf Glaudo GmbH & Co. KG, Wuppertal

Für meinen Vater

Danksagung

Wenn ich eine schwere Arbeit, die mit vielen Schwierigkeiten verbunden war, mit Erfolg erledigen konnte und das Gefühl habe, jetzt habe ich es geschafft, etwas Neues hervorzubringen, etwas, das Wert hat, und das zu machen ich fähig war. Das hinterlässt in mir ein Gefühl ruhiger Zufriedenheit, und das ist ein wichtiger Aspekt des Glücks.

(Otto Kernberg im Interview mit Manfred Lütz, 2020)

An vorrangiger Stelle möchte ich mich bei Frau Professorin Dr. Bettina Wahrig, Technische Universität Braunschweig, für die empathische Unterstützung, die kompetente und ausnehmend engagierte Betreuung sowie die vielen förderlichen Ratschläge über die gesamte Entstehungszeit meiner Arbeit bis hin zur Veröffentlichung bedanken.

Herrn Prof. Dr. phil. Dr. h. c. Robert Jütte, Leiter (i. R.) des Instituts für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung Stuttgart, gilt mein Dank für die Überlassung dieses überaus interessanten Themas und die kenntnisreichen Anregungen zu Beginn.

Bei Herrn Prof. Dr. Christian Kehrt, Technische Universität Braunschweig, möchte ich mich insbesondere für seine Hinweise zur Sammlungsgeschichte und materiellen Kultur, die meine Arbeit sehr bereichert haben, bedanken.

Mein ausdrücklicher Dank gilt Frau Dr. Marion Baschin, Leiterin des Archivs des Instituts für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung Stuttgart, für ihre sorgfältige Durchsicht meines Manuskripts sowie die vertrauensvolle Bereitstellung der Hausapotheken unter optimalen Arbeitsbedingungen und ihren geschätzten fachlichen Rat.

Frau Dipl. Bibl. Beate Schleh vom Institut für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung Stuttgart bin ich sehr dankbar für die kompetente und versierte Verfügbarmachung der umfangreichen Literatur einschließlich der zum Teil sehr alten Werke.

Für die geduldige Unterstützung bei allen (Software)technischen Fragen gilt mein besonderer Dank Frau Rahel Wieland. Meiner Tochter Sarah Brenk danke ich für ihre Hilfe bei meinen graphischen Anliegen. Auf viel gemeinsame Zeit verzichtete mein Sohn Maksim ebenso wie mein Lebensgefährte Christof Hake. Für Eure Geduld, Rücksichtnahme und unaufhörliche Unterstützung danke ich Euch von Herzen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei meinen Eltern für ihr Vorbild an unermüdlicher Einsatzbereitschaft, Fleiß und Motivation, das sie mir stets waren und immer noch sind.

Inhalt

Abbildungsverzeichnis und Bildnachweis	XIII
Tabellenverzeichnis	XIV
Abkürzungsverzeichnis.....	XV

1. Einleitung 1

1.1	Sammlungen, materielle Kultur und Artefakte.....	2
1.1.1	Sammlungen.....	2
1.1.2	Materielle Kultur	7
1.1.3	Artefakte	12
1.1.4	Vom Artefakt zum Sammlungsbestandteil.....	12
1.2	Forschungsfrage, methodische Vorüberlegungen	15
1.3	Forschungsstand	18
1.4	Methoden	24
1.5	Nomenklatur	26
1.6	Kapitelaufbau.....	27
1.7	Zeitdiagramm Samuel Hahnemann.....	29

2. Die Entwicklung von Samuel Hahnemanns Arzneimittelanwendung..... 35

2.1	Arzneimittelherstellung	38
2.2	Arzneimittelprüfungen	44
2.3	Arzneiform Globuli.....	57
2.4	Verdünnungsgrad.....	62
2.5	Bezeichnung und Beschriftung der zentesimalen Verdünnungsstufen.....	72
2.6	Einnahmевorschriften <i>per os</i>	74

3. Krankenjournale..... 79

4. Das Testament Samuel Hahnemanns..... 83

5. Haus-, Reise- und Taschenapotheken 85

5.1	Historische Wurzeln und gesetzliche Rahmen- bedingungen der ärztlichen Hausapotheken	85
-----	---	----

5.2	Allopathische Haus- und Reiseapotheken	86
5.3	Homöopathische Haus-, Taschen- und Reiseapotheken.....	87
6.	Einführung zu den Hausapotheken Samuel Hahnemann 600 und 288.....	91
7.	Hausapotheke Samuel Hahnemann 600	95
7.1	Dokumentation der Hausapotheke.....	95
7.1.1	Beschreibung.....	95
7.1.2	Detaillierte Dokumentation der drei Kompartimente.....	98
7.2	Grundzüge der einzelnen Kompartimente.....	100
7.2.1	Kompartiment 1: Potenz II – entspricht C6.....	100
7.2.2	Kompartiment 2: Potenz VI – entspricht C18.....	104
7.2.3	Kompartiment 3: Potenz X – entspricht C30.....	108
7.3	Zusammenfassung der Arzneimittel in einer Tabelle.....	113
7.4	Zusammenfassende Betrachtung der Hausapotheke	116
7.4.1	Inhaltsschätzung.....	116
7.4.2	Arzneiform	116
7.4.3	Etikettenaufschrift.....	116
7.4.4	Korkenaufschrift	116
7.4.5	Zustand der Korken	116
7.4.6	Alphabetische Reihenfolge	117
7.5	Einordnung und abschließendes Fazit.....	118
8.	Nosoden, Tiergifte und Isopathie	123
9.	Hausapotheke Samuel Hahnemann 288	133
9.1	Dokumentation der Hausapotheke.....	133
9.1.1	Beschreibung.....	133
9.1.2	Detaillierte Dokumentation der beiden Kompartimente	136
9.2	Grundzüge der einzelnen Kompartimente.....	138
9.2.1	Kompartiment 1: Potenz VIII – entspricht C18.....	138
9.2.2	Kompartiment 2: Potenz X – entspricht C30.....	142
9.3	Zusammenfassung der Arzneimittel in einer Tabelle.....	146

9.4	Zusammenfassende Betrachtung der Hausapotheke	148
9.4.1	Inhaltsschätzung.....	148
9.4.2	Arzneiform	148
9.4.3	Etikettenaufschrift.....	149
9.4.4	Korkenbeschriftung	150
9.4.5	Zustand der Korken	150
9.4.6	Alphabetische Reihenfolge	150
9.5	Einordnung und abschließendes Fazit.....	150
10.	Riechen.....	155
11.	Hausapotheke Samuel Hahnemann Köthen	169
11.1	Dokumentation der Hausapotheke	169
11.1.1	Beschreibung.....	169
11.1.2	Übersicht der verschiedenen Etikettentypen	172
11.1.3	Detaillierte Dokumentation der sechs Kompartimente	173
11.2	Grundzüge der einzelnen Kompartimente.....	174
11.2.1	Kompartiment 1: Potenz II – entspricht C6.....	175
11.2.2	Kompartiment 2: Potenz IV – entspricht C12	180
11.2.3	Kompartiment 3: Potenz VI – entspricht C18.....	186
11.2.4	Kompartiment 4: Potenz VIII – entspricht C24.....	192
11.2.5	Kompartiment 5: Potenz X – entspricht C30.....	197
11.2.6	Kompartiment 6: Potenz I – entspricht C3.....	203
11.3	Zusammenfassung der Arzneimittel in einer Tabelle.....	211
11.4	Zusammenfassende Betrachtung der Hausapotheke	215
11.4.1	Inhaltsschätzung.....	215
11.4.2	Arzneiform	215
11.4.3	Etikettenaufschrift.....	216
11.4.4	Korkenaufschrift	216
11.4.5	Zustand der Korken	217
11.4.6	Alphabetische Reihenfolge	217
11.5	Einordnung und abschließendes Fazit.....	218

12. Einführung zu den Hausapotheken Seide Türkis und SIMILIA SIMILIBUS CURANTUR.....	225
13. Hausapotheke Seide Türkis	231
13.1 Beschreibung.....	232
13.2 Dokumentation	233
13.2.1 Inhaltsschätzung.....	233
13.2.2 Arzneiform	234
13.2.3 Etikettenaufschrift.....	234
13.2.4 Korkenaufschrift	234
13.2.5 Zustand der Korken	234
13.2.6 Zustand der Fläschchen	234
13.2.7 Zustand der Globuli.....	235
13.3 Zusammenfassende Betrachtung aller Arzneimittel	235
13.3.1 Potenzen	235
13.3.2 Auswertung Arbeitstabelle Potenzen Hausapotheke Seide Türkis Literatur	236
13.3.3 Auswertung Arbeitstabelle Potenzen Hausapotheke Seide Türkis Krankenjournal	237
13.4 Einordnung und abschließendes Fazit.....	238
14. Hausapotheke SIMILIA SIMILIBUS CURANTUR.....	243
14.1 Beschreibung.....	243
14.2 Dokumentation	245
14.2.1 Inhaltsschätzung.....	245
14.2.2 Arzneiform	246
14.2.3 Etikettenaufschrift.....	246
14.2.4 Korkenaufschrift	246
14.2.5 Zustand der Korken	246
14.2.6 Arzneimittel, die nicht identifizierbar sind	246
14.3 Zusammenfassende Betrachtung aller Arzneimittel	247
14.3.1 Potenzen	247
14.3.2 Auswertung Arbeitstabelle Potenzen Hausapotheke SIMILIA SIMILIBUS CURANTUR Literatur	248

14.3.3	Auswertung Arbeitstabelle Potenzen Hausapotheke SIMILIA SIMILIBUS CURANTUR Krankenjournalle	249
14.4	Einordnung und abschließendes Fazit.....	250
15.	Einführung zu den Taschenapotheken im Buchformat IGM und DAM	255
16.	Taschenapotheke im Buchformat IGM	257
16.1	Beschreibung.....	257
16.2	Dokumentation	259
16.2.1	Inhaltsschätzung.....	259
16.2.2	Arzneiform	260
16.2.3	Etikettenaufschrift.....	260
16.2.4	Korkenaufschrift	260
16.3	(Erst-) Veröffentlichung Arzneimittelprüfung	260
16.4	Einordnung und abschließendes Fazit.....	261
17.	Taschenapotheke im Buchformat DAM	263
17.1	Beschreibung.....	263
17.2	Dokumentation	266
17.2.1	Inhaltsschätzung.....	266
17.2.2	Arzneiform	266
17.2.3	Etikettenaufschrift.....	266
17.2.4	Korkenaufschrift	266
17.3	(Erst)Veröffentlichung Arzneimittelprüfung	266
17.4	Einordnung und abschließendes Fazit.....	267
18.	Kleine Schwarze Taschenapotheke Weber Paris.....	271
18.1	Beschreibung.....	271
18.2	Dokumentation	272
18.2.1	Inhaltsschätzung.....	273
18.2.2	Arzneiform	273
18.2.3	Etikettenaufschrift.....	273
18.2.4	Korkenaufschrift	273

18.3	(Erst)Veröffentlichung Arzneimittelprüfung	273
18.4	Hersteller Weber, Paris	274
18.5	Einordnung und abschließendes Fazit.....	274
19.	Hausbesuche	277
20.	Ergebnisse und Ausblick	283
21.	Quellen.....	293
21.1	Archivalien	293
21.2	Literaturverzeichnis.....	294
Glossar		311

Abbildungsverzeichnis und Bildnachweis

Abbildung 1: Ausschnitt Zeitdiagramm Samuel Hahnemann (Quelle: Karin Enderle)	31
Abbildung 2: Hausapotheke Samuel Hahnemann 600 (Quelle: Karin Enderle, IGM Objekt-Nummer 1)	95
Abbildung 3: Hausapotheke Samuel Hahnemann 288 (Quelle: IGM Bildsammlung Nr. 1002, Objekt-Nummer 6)	134
Abbildung 4: Hausapotheke Samuel Hahnemann Köthen (Quelle: Karin Enderle, Hahnemann House Trust/ Hahnemannhaus Köthen, ohne Signatur)	170
Abbildung 5: Hausapotheke Seide Türkis (Quelle: Karin Enderle, IGM Objekt-Nummer 7)	231
Abbildung 6: Hausapotheke SIMILIA SIMILIBUS CURANTUR (Quelle: IGM Bildsammlung Nr. 1755, Objekt-Nummer 9)	243
Abbildung 7: Taschenapotheke im Buchformat IGM (Quelle: IGM Bildsammlung Nr. 1009, Objekt-Nummer 3)	257
Abbildung 8: Taschenapotheke im Buchformat DAM (Quelle: Karin Enderle, Dt. Apotheken-Museum-Stiftung Heidelberg, Leihgabe Sammlung Walter Dörr, Inv.-Nr. IV F 76)	264
Abbildung 9: Kleine Schwarze Taschenapotheke Weber Paris (Quelle: IGM Bildsammlung Nr. 1010b, Objekt-Nummer 4)	272

Die Rechte an den Objekten liegen bei den jeweiligen Einrichtungen. Die Anfertigung der Bilder und deren Abdruck erfolgte mit deren Einverständnis. Sofern die Bilder nicht von der Autorin selbst angefertigt wurden, liegen deren Rechte bei den jeweiligen Einrichtungen.

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 1, 600.....	104
Tabelle 2:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 2, 600.....	107
Tabelle 3:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 3, 600.....	112
Tabelle 4:	Zustand der Korken, 600.....	117
Tabelle 5:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 1, 288.....	142
Tabelle 6:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 2, 288.....	145
Tabelle 7:	Globuli in Fläschchen zum Riechen, die nur mohnsamengroß sind, in Kompartiment 1, 288.....	149
Tabelle 8:	Globuli in Fläschchen zum Riechen, die nur mohnsamengroß sind, in Kompartiment 2, 288.....	149
Tabelle 9:	Liste der Riecharzneien von Antonie Volkmann in chronologischer Reihenfolge	165
Tabelle 10:	Etikettentypen Kompartiment 1, Köthen.....	177
Tabelle 11:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 1, Köthen.....	179
Tabelle 12:	Etikettentypen Kompartiment 2, Köthen.....	183
Tabelle 13:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 2, Köthen.....	185
Tabelle 14:	Etikettentypen Kompartiment 3, Köthen.....	189
Tabelle 15:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 3, Köthen.....	191
Tabelle 16:	Etikettentypen Kompartiment 4, Köthen.....	195
Tabelle 17:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 4, Köthen.....	196
Tabelle 18:	Verwendung des Apothekerzeichens „ Δ “ in Kombination mit hohen C-Potenzen Kompartiment 5, Köthen	199
Tabelle 19:	Etikettentypen Kompartiment 5, Köthen.....	201
Tabelle 20:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 5, Köthen.....	202
Tabelle 21:	Verwendung des Apothekerzeichens „ Δ “ in Kombination mit hohen C-Potenzen Kompartiment 6, Köthen	205
Tabelle 22:	Etikettentypen Kompartiment 6, Köthen.....	207
Tabelle 23:	Von Samuel Hahnemann persönlich geprüfte bzw. veröffentlichte Arzneimittel Kompartiment 6, Köthen.....	210
Tabelle 24:	Arzneimittel in Pulverform Kompartiment 6, Köthen.....	215